

Snapshot: Lieferketten

Chancen frei Haus – trotz der Disruption

Aus welchen Gründen sind die Lieferketten rund um die Welt so angespannt?



Neue geopolitische Krisenherde

Die Invasion in die Ukraine ist ein Extrembeispiel. Ungeachtet dessen entstehen derzeit zwei miteinander konkurrierende Wirtschaftssysteme in der Welt (eines rund um die USA, eines rund um China), was zu einer beschleunigten Umgestaltung der Lieferketten oder sogar zu einem Reshoring führen kann.



Covid-19 hat auch das verarbeitende Gewerbe in Mitteleuropa gezogen

Der kurzfristige Nachfragerückgang veranlasste die Hersteller zu Produktionskürzungen. Als die Nachfrage wieder anzog, konnten sie kaum Schritt halten. Deshalb stiegen Lieferzeiten und Preise an.



Deglobalisierung nimmt in einigen Sektoren Fahrt auf

Vor dem Hintergrund anhaltender Handelskonflikte nimmt der Protektionismus zu, und die Länder wollen zunehmend autonom werden. China stützt den inländischen Konsum und möchte gleichzeitig seine Position als internationaler Hersteller festigen.



Unerwartete Ereignisse

Die Lieferketten gerieten unter anderem durch schwere Überschwemmungen in Europa, einen Wintersturm in Texas und eine sechstägige Blockade des Suezkanals, einer wichtigen Handelsader, stark unter Druck.

Wie wirken sich Lieferkettenunterbrechungen auf Verbraucher und Unternehmen aus?



Deutlich steigende Energiekosten

Wegen des Preisanstiegs für fossile Brennstoffe im Zuge des Konflikts zwischen Russland und der Ukraine ist es schwieriger geworden, zahlreiche Produkte und Rohstoffe zu beziehen bzw. zu bezahlen.



Druck auf Edelmetalle

Russland ist ein wichtiger Erzeuger von Palladium und Nickel, die für zahlreiche High-Tech-Produkte benötigt werden, und die Energiewende steigert die Nachfrage nach Industriemetallen insgesamt merklich.



Knappheiten bei Halbleitern

Bei Halbleiterherstellern kam es bereits vor Covid-19 zu Kapazitätsengpässen. Die Pandemie hat dies noch verschärft. Die Nachfrage erholte sich schneller als erwartet, so dass es Autoherstellern und anderen Unternehmen rasch an diesen zentralen Bauteilen mangelte.



Steigende Lebensmittelkosten

Die Lebensmittelpreise haben Rekordhöchststände erreicht. Die geopolitische Krise in einer der Kornkammern der Welt treibt die Preise für zahlreiche Güter, von Sonnenblumenöl bis hin zu Getreideprodukten, nach oben.

4 wichtige Lieferkettenthemen



Boomende Datenzentren

Weil die Lieferketten immer komplexer werden, das Online-Shopping beliebter wird und mehr Menschen im Home-Office arbeiten, besteht hohe Nachfrage nach Datenzentren.



Wachstum der Agrartechnologie

Bei deutlich steigenden Lebensmittelpreisen gewinnt die Lebensmittelsicherheit an Bedeutung. Daher ist mit weiteren Investitionen in Agrartechnologie und Bewässerungsausrüstung zu rechnen.



Erneuerbare Energien

Angesichts der kräftig steigenden Preise für fossile Brennstoffe und der Sanktionen gegen Russland rücken erneuerbare Energien verstärkt in den Mittelpunkt – und zwar nicht nur in Europa, sondern weltweit.



Revolution in der Robotik

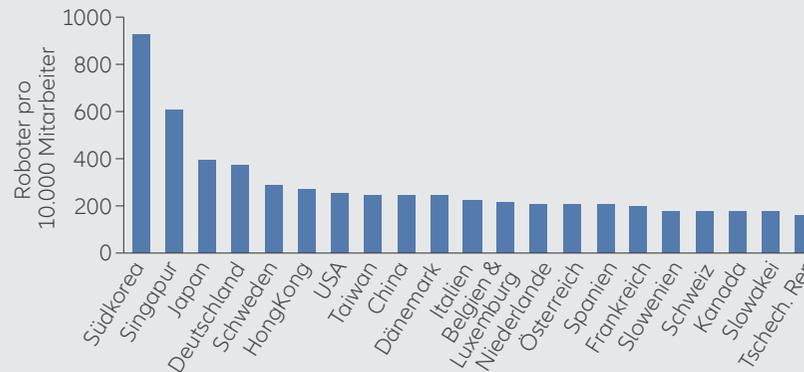
Die Unternehmen greifen verstärkt auf Roboter zurück, um Kunden zu beliefern und ihr Geschäft gegen Angebots- und Kostenrisiken abzusichern.

Die Anleger sollten sich strategisch überlegen, was Lieferkettenprobleme für ihre Portfolios bedeuten

Investitionen in Unternehmen, die gut auf Lieferkettenprobleme reagieren

- Als Reaktion auf steigende Transportkosten und verzögerte Materiallieferungen setzen Unternehmen auf Nearshoring, verlagern also die Produktion in ein nahe gelegenes Land.
- Einige Unternehmen sind von einer Just-in-Time-Strategie (die als optimale Praktik im Lieferkettenmanagement galt) auf eine Just-in-Case-Strategie (mit höheren Lagerbeständen) umgestiegen.
- Moderne Analyseverfahren können Unternehmen bei der Lieferkettenplanung und -vorsorge unterstützen, und die Robotik erleichtert Lagerhaltung und Lieferung.

Unterschiede in der Roboterdichte im verarbeitenden Gewerbe zeigen das Potenzial für künftige Investitionen auf



Quelle: World Robotics 2021
Robot density nearly doubled globally – International Federation of Robotics (ifr.org)

Möglichkeiten zur Inflationsbekämpfung

Die Lieferkettenprobleme treiben die Inflation nach oben. Daher lohnen sich Investitionen in folgende Kategorien:

- Rohstoffe
- Value-Titel (statt Wachstumstitel)
- US-Hochzinsanleihen

Mehr erfahren

Mehr zum Thema Lieferketten erfahren Sie in unserem Artikel „Innovationen entlang der Lieferketten: Chancen frei Haus“: www.allianzgi.com/supplychains

Investieren birgt Risiken. Der Wert einer Anlage und Erträge daraus können sinken oder steigen. Investoren erhalten den investierten Betrag gegebenenfalls nicht in voller Höhe zurück. Die dargestellten Einschätzungen und Meinungen sind die des Herausgebers und/oder verbundener Unternehmen zum Veröffentlichungszeitpunkt und können sich – ohne Mitteilung darüber – ändern. Die verwendeten Daten stammen aus verschiedenen Quellen und wurden zum Veröffentlichungszeitpunkt als korrekt und verlässlich bewertet. Bestehende oder zukünftige Angebots- oder Vertragsbedingungen genießen Vorrang. Die Zusammenfassung der Anlegerrechte ist auf Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch und Spanisch unter <https://regulatory.allianzgi.com/en/investors-rights> verfügbar. Die Vervielfältigung, Veröffentlichung sowie die Weitergabe des Inhalts in jedweder Form ist nicht gestattet; es sei denn dies wurde durch Allianz Global Investors GmbH explizit gestattet.

Für Investoren in Europa (exklusive Schweiz)

Dies ist eine Marketingmitteilung herausgegeben von Allianz Global Investors GmbH, www.allianzgi.de, eine Kapitalverwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung, gegründet in Deutschland; Sitz: Bockenheimer Landstr. 42-44, 60323 Frankfurt/M., Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt/M., HRB 9340; zugelassen von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (www.bafin.de). Allianz Global Investors GmbH hat eine Zweigniederlassung errichtet in Großbritannien, Frankreich, Italien, Spanien, Luxemburg, Schweden, Belgien und in den Niederlanden. Die Kontaktdaten sowie Informationen zur lokalen Regulierung sind hier (www.allianzgi.com/Info) verfügbar.

Für Investoren in der Schweiz

Dies ist eine Marketingmitteilung, herausgegeben von Allianz Global Investors (Schweiz) AG, einer 100%igen Tochtergesellschaft der Allianz Global Investors GmbH.

allianzgi.com

© 2022 Allianz Global Investors

2160856 | 6126